Boyke feiert 20-jähriges Firmenbestehen

Artikel vom **31. Oktober 2023**
Instandsetzung und Reparatur von Werkzeugen

Vor 20 Jahren gründete Hans-Peter Boyke das Unternehmen Boyke Wear Technology mit 3 Mitarbeitern. Heute ist daraus eine erfolgreiche und international tätige mittelständische Unternehmensgruppe geworden, die in zweiter Generation geführt wird.



Gründer Hans-Peter Boyke und Geschäftsführer Matthias Boyke freuen sich über 20 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte (Bild: Boyke).

Als sich Hans-Peter Boyke vor 20 Jahren selbstständig machte, konnte er sich wohl kaum vorstellen, dass aus dem kleinen Betrieb, den er 2003 mit wenig Eigenkapital und 3 Mitarbeitern startete, die heute in zweiter Generation von Sohn Matthias Boyke geführte, erfolgreiche Unternehmensgruppe mit 95 Mitarbeitenden werden würde. Geholfen hat dabei die nach wie vor vorhandene Flexibilität bei der Aufbereitung von Schnecken und Zylindern für Kunststoffmaschinen sowie die Bereitschaft, Kunden auch mit zusätzlichen Dienstleistungen wie der Konzeption verschleißärmerer Schnecken zu unterstützen. Diese ausgeprägte Service- und Kundenorientierung, bei der der Gründer auch persönlich Schnecken und Zylinder beim Kunden abholte, brachte dem Unternehmen den Ruf als »Schneckenfeuerwehr« ein. Vor allem mit Dienstleistungen, die etabliertere Unternehmen nicht anbieten, konnten nach und nach zufriedene Stammkunden gewonnen werden – z. B. der Reparatur durchgehärteter Schnecken

sowie der Analyse von Verschleißursachen mittels Materialprüfverfahren und der daraus resultierenden Auslegung von verschleißarmen Schnecken.

Richtungsweisendes Jahr 2008

Im Jahr 2008 war es möglich, ein Maschinenbauunternehmen zu kaufen, aus dem nach einigen Jahren und einem weiteren Unternehmenskauf die heutige Boyke Technology GmbH wurde. Auch hier war die ausgeprägte Kundenorientierung und Flexibilität Grundlage des Erfolgs. So bedankte sich z. B. ein Kunde, dem man in einer Notsituation in Rekordzeit eine Nutbuchse gefertigt hatte mit dem damals größten Auftrag der Firmengeschichte: »Jahre nach dem Ersatzteilauftrag rief uns der Geschäftsführer an und bat uns wieder um Hilfe«, erzählt Matthias Boyke, und fährt fort: »Er erinnerte sich an unsere Flexibilität und fragte diesmal einen gesamten Maschinenpark an, nachdem seine Fertigung durch ein Hochwasser komplett zerstört wurde. Es war eine unglaubliche Herausforderung für unser Team, diese Maschinen in unserer viel zu kleinen, gemieteten Fertigungshalle zu bauen.« Inzwischen fertigt das erfolgreiche Schwesterunternehmen Duroplastpressen und Extrusionsanlagen im eigenen Firmengebäude, das 2017 gebaut und 2022 bereits erweitert wurde. Über die Jahre wurde das Angebotsspektrum erweitert. Neben der Regeneration bietet das Unternehmen heute auch neue Schnecken und Zylinder an, die nach Kundenwunsch auf einem 5-Achs-Bearbeitungszentrum gefertigt werden. Weiter werden alle regenerierten Schnecken über ein lasergestütztes Messsystem vermessen, das die Erfassung genauer 3D-Modelle ermöglicht. In einer Datenbank werden die Daten aller aufbereiteten und gefertigten Schnecken und Zylinder gespeichert. Diese können im Bedarfsfall in Sekundenschnelle abgerufen und dem Kunden so eine maßgeschneiderte und kostenoptimierte Lösung angeboten werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag